

sag in Ausführung zu bringen. (Fortdauernder Beifall und Applaus.) Herr Vorsitzer, ich frage Sie nicht allein, sondern Freunde und Gegner insgesamt: Haben wir unser Versprechen etwa nicht gehalten, sobald unsere Partei wieder an das Ruder kam? Ich frage hier ferner, hat das Resultat nicht schlagend bewiesen, daß unser Land in den letztvergangenen 8 Jahren an Prosperität in einer staunenswerthen Weise zugenommen hat? (Beifall.) Haben wir nicht bewiesen, daß anstatt Hunderttausende aus allen Schichten der Bevölkerung, die vorher unser Land verlassen hatten, dieselben nunmehr zurückkehrten und dauernde und lohnende Beschäftigung fanden? (Beifall.) Ich frage Sie, Herr Vorsitzer, haben unsere Farmer für ihre Produkte nicht einen Heimmarkt in jeder Stadt und jedem Dorfe, wo Fabriken errichtet wurden gefunden? Ich frage Sie, ob hier die Muthlosigkeit, ja fast Verzweiflung, welche sich aller Gemüther bemächtigt hatte und so zu sagen am Marke und Saft unserer Bevölkerung verzehrend nagte, nicht geschwunden? (Vanter Beifall.) Ich stehe nicht an, zu behaupten, daß Canada heute nicht nur zu den gesegnetsten und emporblühendsten Länder der Erde gerechnet werden kann — nein — ich verwerthe die Behauptung: Canada ist augenblicklich das an Prosperität am Meisten zunehmende Land der Erde. (Beifall.) Jedermann, der Arbeit sucht, findet augenblicklich solche; ein gewisser Wohlstand herrscht in allen Schichten der Bevölkerung. Der Bauer hat gute Ernten, (Ihr wißt ja, daß bisher die conservative Partei nur gute Ernten in ihrem Gefolge hatte,) (Beifall und Gelächter.) Sie wissen ja, Herr Vorsitzer, daß ich den Reformern schon lange sagte, daß unter ihrer bekläffenden [?] Regierung die Weizen Weevils, die Weizenfliege und der Kartoffelkäfer ihren Einzug in unserem Lande hielten und außerdem noch Mizernten und niedrige Preise. (Beifall und Gelächter.) Jetzt hat Alles einen rosenfarbenen Anstrich. Der Bauer hat wenig Kartoffelkäfer und Weizenfliegen. (Erneuertes Gelächter.) Die Fabrikanten haben alle Hände voll zu thun. Seht nur hin auf die Colonial-Ausstellung, die jetzt in London eröffnet ist! Jeder Canadier muß stolz auf die Berichte sein, welche den gewaltigen Fortschritt Canada's auf dem Gebiete der Fabrication und der Industrien allen Völkern und Nationen verkünden. Besuche aus aller Herren Länder haben ihre Bewunderung darüber ausgesprochen, wie es nur möglich sei, daß aus einem mit Schnee und Eis bedecktem Lande (so stellt man sich nämlich zuweilen unser Canada vor) derartige Produkte kommen konnten. (Unhaltender Beifall.) Keine Mensch kann die Prosperität und den Fortschritt unseres Landes mehr in Zweifel ziehen. Es ist Thatsache, daß der Import von Lebensmitteln und Getränken während der vierjährigen Reform-Regierung 160 Millionen betrug, jedoch unter dem 6-jährigen Bestand des gegenwärtigen Tarifs (1880—1885) der Import nur 106 Millionen betrug. Der durchschnittlich jährliche Import während der Grit-Administration war 42 Millionen und der, während der Liberal-Conservativen Regierung 17 Millionen, somit sich ein Unterschied von 25 Mill. per Jahr zu Gunsten der letzteren herausstellt. Nehmen wir nun noch den